**Zeitschrift:** Schweizer Spiegel

Herausgeber: Guggenbühl und Huber

**Band:** 33 (1957-1958)

Heft: 6

Rubrik: Poggi

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

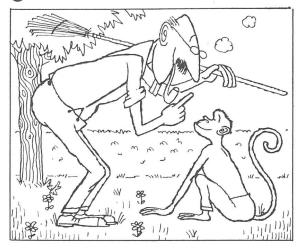
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

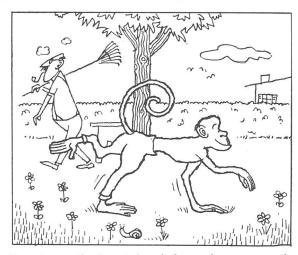
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 29.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



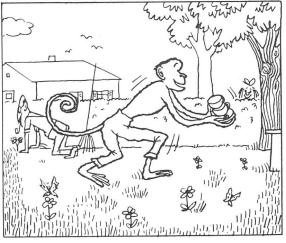
Herr Benz, der alte Zoowärter beschliesst, mit seinem kleinen Freund Poggi bei diesem schönen Wetter den z Vieri im Garten einzunehmen.



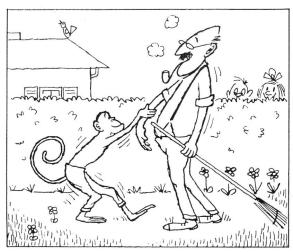
Herr Benz gibt Poggi den Auftrag, draussen zu tischen, während er im Garten noch etwas zum Rechten sehen will.



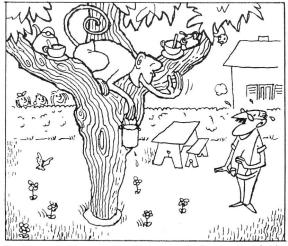
Poggi weiss in der Küche Bescheid. Er benützt einen Stuhl, um die Tassen herunterzuholen. Damit er nicht fällt, rollt er den Schwanz um die Stuhllehne.



Da rennt er mit den Tassen und Untertellern, er hat einen lustigen Einfall. Er will dem Meister eine Überraschung bereiten.



Poggi ist bereit und holt Herrn Benz von seiner Arbeit weg. Er brennt darauf, ihm den feinen Essplatz zu zeigen.



Stolz rennt Poggi zum Baum, auf dem er gedeckt hat. Aber Herr Benz macht ein bedenkliches Gesicht, er zieht doch vor am Tisch zu essen.